

Kunst und Handgemachtes bei „Unkeler kreativ“

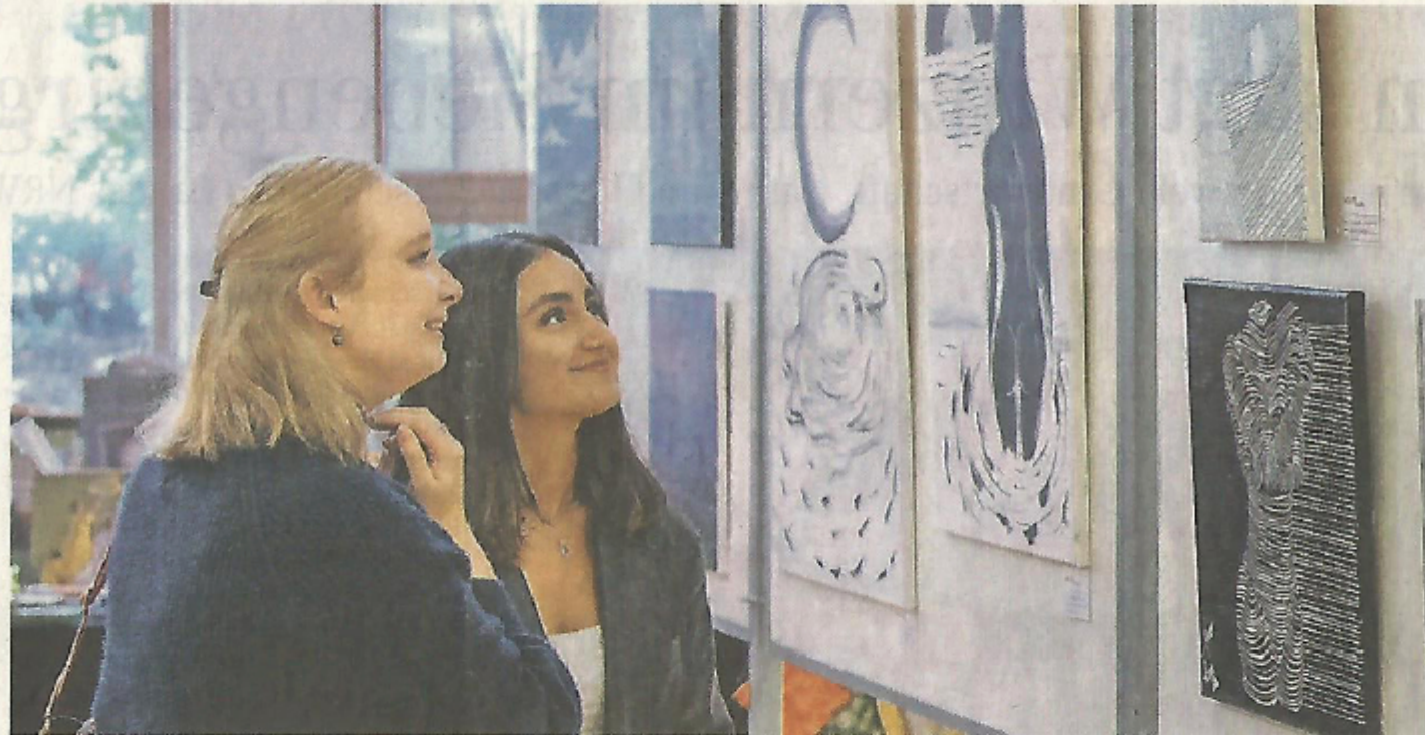
26 Hobby-Künstler- und Künstlerinnen zeigen im Unkeler Rathaus bis 16. Oktober ihre Werke

CARIN DEMNIG VON WEGER

UNKEL. „Da ist auch ein Wal“, sagt der fünfjährige David Mollberg vom Kindergarten Scheuren zu seinem selbst gestalteten Unterwasserbild mit vielen Fischen – und eben einem Wal. „Da sind auch Leoparden“, sagt die gestandene Künstlerin, Annette Becker, als ihr hervorragend detailliertes Nashorn bestaunt wird. Klein und groß, bunt und vielfältig, in Acryl und Öl, Naturkunst und Handarbeiten, Abstraktes und Reales – so präsentiert sich die 29. Auflage von „Unkeler kreativ“.

Am Samstag konnte die Ausstellung nun nach zwei Jahren Corona-Pause eröffnet werden. Stadtbürgermeister Gerhard Hausen (SPD) und Organisatorin Stefanie Lahr begrüßten die vielen Besucher und Künstler und bedankten sich bei den Verantwortlichen für die Räumlichkeiten, die ihnen wieder die Verbandsgemeinde zur Verfügung gestellt hat.

Der Auftakt zur Ausstellung wurde mit „musikalischer Kunst“ der bei-



Zwei Besucherinnen bei der „Unkeler kreativ“. Noch bis 16. Oktober kann die Ausstellung im Unkeler Rathaus, bei der Künstler und Künstlerinnen aus der Region Selbstgemachtes präsentieren und verkaufen, besucht werden.

FOTO: HOMANN

den Unkeler Kindergärten gestaltet: Ob David mit seinen sieben weiteren „Elefanten“ lautstark „Töröö“ sang oder Erzieher Lukas Garbe vom

städtischen Marienkindergarten mit der Ukulele die Kinder mitriss, die Begeisterung war groß. Lahr freute sich, den Überschuss wie je des Mal

an die Kindergärten überreichen zu können. Für jedes mitwirkende Kind hatte Ausstellerin Irene Schorber eine Häkelfigur vorbereitet.

Durch zwei kurzfristige Absagen stellen nun 26 statt 28 Künstler aus. Die „leeren“ Wände konnten spontan von Sophie Latter gefüllt werden, die neu dabei ist und worüber Lahr sehr dankbar war. „Die wunderschöne Ballerina ist allerdings nicht zu verkaufen“, bedauerte eine junge Dame mit Blick auf eines von Latters Acryl-Werken.

Neben Bildern kann originelles Selbstgemachtes gekauft werden – Kunst für alle Bereiche des Lebens. Hedi Kröll bietet mit ihrer „Kreuzkapelle Waldbreitbach“ in Öl, den abstrakten Karos oder auch der Monet-ähnlichen Dame im „Mohnfeld“ in Acryl viel Abwechslung.

Besucht werden kann die Ausstellung „Unkeler kreativ“ im Rathaus Unkel **bis zum 16. Oktober** täglich von 11 bis 18 Uhr. Am kommenden Wochenende kann KünstlerInnen bei **der Arbeit über die Schulter geschaut** werden: Am Samstag 15. Oktober malt Karina Elia ab 14 Uhr in Acryl, am Sonntag 16. Oktober zeigt Sophie Latter ab 14 Uhr Kunst auf Bierdeckeln.